

# Erhebungsbogen

**B**

<b>Projekt</b>	Biotopkartierung Hamburg		<b>Interne Nr.</b>	46015	
			<b>DK5   DK5-GK</b>	<b>7224</b>	7226
<b>Handlungsbedarf</b>	Nein		<b>DK5 - Name</b>	Ochsenwerder	
<b>Bearbeitung</b>	SCÖ	<b>Kopie</b>	<b>Biotop-Nr.   alt</b>	<b>11</b>	2
<b>Räumliche Abbildung</b>	Fläche		<b>Kartierung</b>	04.10.2004	
<b>Anzahl Abschnitte</b>	1		<b>Fläche / Länge [m²/m]</b>	26850,8557	
			<b>Breite (lineare Abb.) [m]</b>		

<b>Gesetzlicher Schutz</b>	<b>§ 14 (2) 2.1 Feldhecken</b>	<b>Schutz nur teilweise</b>	<b>Nein</b>
----------------------------	--------------------------------	-----------------------------	-------------

<b>Gesamtbewertung</b>	5	Noch wertvoll, gut entwicklungsfähig
– <b>Alter</b>	5	Biotop mittleren Alters, 20 bis 50 Jahre
– <b>Belastungsgrad</b>	5	Flächenhaft mittlere oder örtlich starke Belastung
– <b>Ökolog. Funktion</b>	6	Hohe Bedeutung in einem Biotopkomplex, für den lokalen Biotopverbund oder als Puffer
– <b>Seltenheit</b>	5	Seltener Biotoptyp, floristisch stark verarmt, ohne seltener Pflges. od. verbr. artenreicher Biotoptyp

## Bestandsbeschreibung

An den Böschungen des etwa Mitte der dreißiger Jahre gebauten Marschbahndammes wurden die verschiedensten Gehölze angepflanzt, die man heute als Feldhecken bezeichnen kann. Infolge des Ausfalls einzelner Gehölze, aber auch offenbar durch gezielte Rodung sind die Hecken heute stellenweise lückig, bzw. nur noch als einseitige Hecke ausgebildet. Entlang des Bahndammes ist die Pflanzung sehr unterschiedlich. Stellenweise wächst viel Weißdorn, häufiger ist aber eine Mischung v. a. aus Graupappel, Bergahorn und Rosen. Die Feldhecken sind wenig gepflegt und besitzen viele Überhälter. Nur einzelne Abschnitte werden auf den Stock gesetzt. Die Krautschicht besteht aus Landreitgras, Knaulgras, Brennesseln, Wiesenkerbel, Beifuß und anderen typischen Arten dieser Säume sowie streckenweise aus Schilf oder Weidenröschen. Auf der Dammkrone verläuft eine Beton-Spurbahn, die als Wirtschaftsweg aber auch der Erholungsnutzung dient. Insgesamt handelt es sich um einen artenreichen Lebensraum, der vermutlich eine wichtige Vernetzungsfunktion erfüllt. Er ist in seiner Art zwar marschfremd, aber ein ausgezeichnetes Brutgebiet für zahlreiche Heckenvogelarten. Die Gehölze sollten abschnittsweise auf den Stock gesetzt werden. Im Bereich des alten Bahnhofes Ochsenwerder (als Biotop 77 gesondert kartiert) ist der Damm verbreitert und weniger typisch erhalten.

## Vorkommen an Biotoptypen

1	TF	Typ	HF	F.Anteil
2	BTYP	Biotoptyp		- gesetzl. Grundl.
3	Zusatz	Zusatz zum Biotoptypen		
4	LRT	Lebensraumtyp		
1	1		Ja	60 %
2	HHM	Strauch-Baumhecke (2000)		
1	2			40 %
2	VSZ	Sonstige Straßenverkehrsfläche (2000)		

## Räumliche Lage

<b>Lagebeschreibung</b>	Alter Marschbahndamm entlang des Nördlichen Ochsenwerder Sammelgrabens				
<b>Nachbarnutzung/en</b>	Acker, Grünland, Wietern				
<b>Rechtswert (X)</b>	572754	<b>Hochwert (Y)</b>	5924760		
<b>Bezirk</b>	Bergedorf	<b>Naturraum</b>	Vier- und Marschlande (673.10)		
<b>Stadtteil (OT-Nr.)</b>	Ochsenwerder (608)	<b>Gemarkung</b>	Ochsenwerder (611)		
<b>Digitaler Grünplan</b>	<input checked="" type="checkbox"/> <b>Hafengesamtgebiet</b>	<input type="checkbox"/> <b>Ramsargebiet</b>	<input type="checkbox"/> <b>EG-Vogelschutzgeb.</b>	<input type="checkbox"/>	
<b>Ausgleichsflächen</b>	<input type="checkbox"/> <b>Biosphärenreservat</b>	<input type="checkbox"/> <b>Nationalpark</b>	<input type="checkbox"/>		
<b>NSG / ND / LSG</b>					
<b>FFH-GEBIET</b>					
<b>Wasserschutzgebiet</b>					

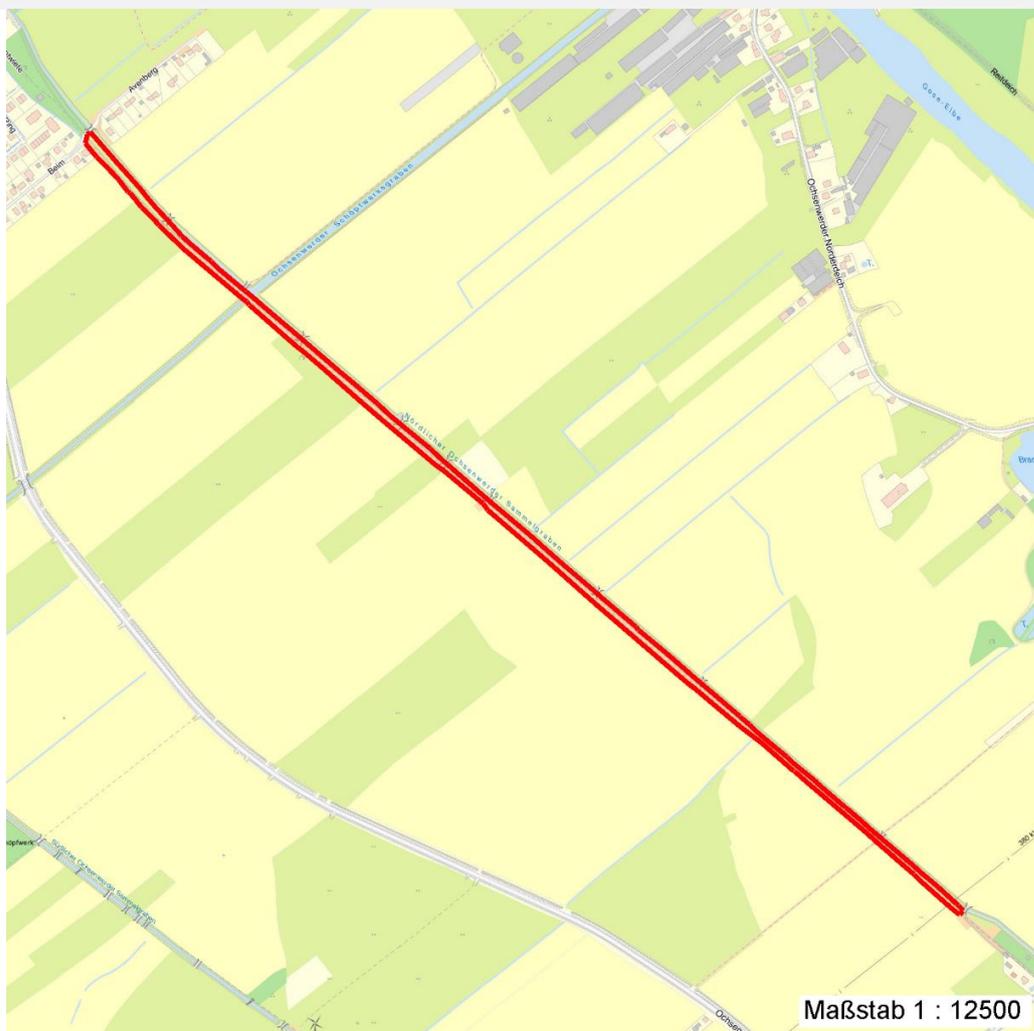
# Erhebungsbogen

**B**

<b>Projekt</b>	Biotopkartierung Hamburg	<b>Interne Nr.</b>	46015
		<b>DK5   DK5-GK</b>	<b>7224</b> 7226
<b>Handlungsbedarf</b>	Nein	<b>DK5 - Name</b>	Ochsenwerder
<b>Bearbeitung</b>	SCÖ	<b>Biotop-Nr.   alt</b>	<b>11</b> 2
<b>Räumliche Abbildung</b>	Fläche	<b>Kartierung</b>	04.10.2004
<b>Anzahl Abschnitte</b>	1	<b>Fläche / Länge [m<sup>2</sup>/m]</b>	26850,8557
		<b>Breite (lineare Abb.) [m]</b>	

## Räumliche Lage

Karte



## Weitere Erhebungsbögen

Interne Nr.	Interne Nr. Zuordnung	DK5	Biotop-Nr.	Kartierung	Zuordnung	DK5 (GK)	Biotop-Nr. (alt)
46015	46018	7224	11	15.08.1995	K	7226	2
46015	78075	7224	11	01.09.2012	K	7226	2
46015	110787	7224	348	25.09.2018	N		

Zuordnung: N = nachfolgende Kartierung, K = weitere Kartierungen (zeitlich vorher oder nachher)

## Foto

Interne Nr.	Index	Dateiname	Aufnahmerichtung
173	0	7224_11_041004_1.JPG	

## Weitere Angaben

Merkmal	Wert
---------	------

Auswertung

15.04.2020

# Erhebungsbogen

**B**

<b>Projekt</b>	Biotopkartierung Hamburg		<b>Interne Nr.</b>	46015	
			<b>DK5   DK5-GK</b>	<b>7224</b>	7226
<b>Handlungsbedarf</b>	Nein		<b>DK5 - Name</b>	Ochsenwerder	
<b>Bearbeitung</b>	SCÖ	<b>Kopie</b>	Nein	<b>Biotop-Nr.   alt</b>	11   2
<b>Räumliche Abbildung</b>	Fläche		<b>Kartierung</b>	04.10.2004	
<b>Anzahl Abschnitte</b>	1		<b>Fläche / Länge [m<sup>2</sup>/m]</b>	26850,8557	
			<b>Breite (lineare Abb.) [m]</b>		

## Weitere Angaben

Merkmal	Wert
Gefährdung / Einflüsse	Unterlassene Pflege; standortfremde Pappeln
Wertgesichtspunkte	Hoher Wildpflanzenanteil Strukturvielfalt artenreiche Ausprägung durch benachbarte Wittern u.a. reich an Kleinstrukturen im Naturraum seltene Lebensgemeinschaft Biotopverbund
zoologisch bedeutsame Strukturen	Dominanz von Laubgehölzen Spinnennetze Blütenreiche Fluren
Bedeutung für Tiergruppe	Vögel Insekten
Ziele der Entwicklung	Erhaltung
Maßnahmen	abschnittsweise auf den Stock setzen; langfristig standortfremde Gehölze durch heimische ersetzen

## Foto

**Fotodatei** 7224\_11\_041004\_1.JPG

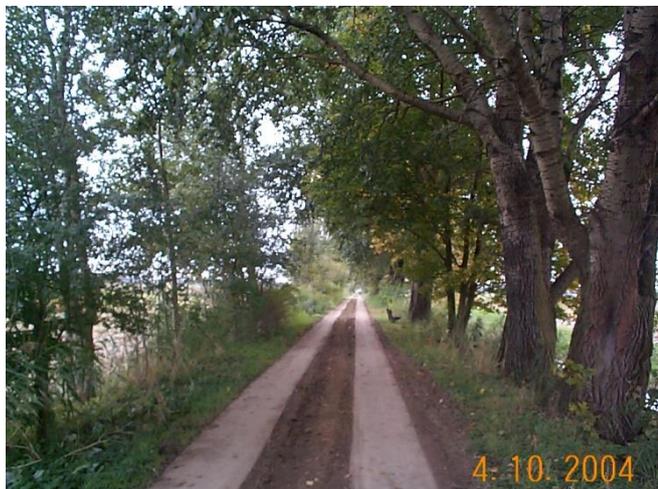
**Bildbeschreibung**

**Aufnahmerichtung**

**Fotodatei**

**Bildbeschreibung**

**Aufnahmerichtung**



# Erhebungsbogen

**B**

<b>Projekt</b>	Biotopkartierung Hamburg		<b>Interne Nr.</b>	46015	
			<b>DK5   DK5-GK</b>	<b>7224</b>	7226
<b>Handlungsbedarf</b>	Nein		<b>DK5 - Name</b>	Ochsenwerder	
<b>Bearbeitung</b>	SCÖ	<b>Kopie</b>	Nein	<b>Biotop-Nr.   alt</b>	11 2
<b>Räumliche Abbildung</b>	Fläche			<b>Kartierung</b>	04.10.2004
<b>Anzahl Abschnitte</b>	1			<b>Fläche / Länge [m<sup>2</sup>/m]</b>	26850,8557
				<b>Breite (lineare Abb.) [m]</b>	

## Teilflächenbeschreibung

<b>Teilflächentyp</b>		<b>Teilflächen-Nr.</b>	1
<b>Biotoptyp</b>	Strauch-Baumhecke (2000)	<b>Biotoptyp</b>	HHM
<b>- Zusatz</b>		<b>- gesetzl. Grundl.</b>	
<b>FFH-LRT</b>		<b>FFH-LRT</b>	
<b>Beschreibung</b>	Standort: Substrat: Erde, Schutt (künstlich)	<b>Entw.potential LRT</b>	
		<b>Hauptfläche</b>	Ja
		<b>Flächenanteil</b>	60 %
		<b>FFH-Unters.Fläche</b>	Nein
		<b>Saatgutfläche</b>	Nein

## Weitere Angaben

Merkmal	Wert
<b>Boden</b>	
Feuchte	6 - mäßig feucht und wechselfeucht
Stickstoffgehalt	6 - mäßig stickstoffarm bis stickstoffreich
<b>Standort, Relief</b>	
Relief	Böschung
Ausrichtung	V - Verschiedene
Belichtung	8 - sonnig
Luft	windexponiert
<b>Veg. - Deckg./Ant.</b>	
Gesamt	80 %
1. Baumschicht	70 %
Strauchschicht	30 %
1. Krautschicht	90 %
<b>Veg. - Höhe</b>	
Gesamt, durchschn.	15.00 m

## Zeigerwerte der Pflanzenartenliste (Auswertung)

<b>Standort</b>	<b>Belichtung</b>	halbsonnig	6,7
<b>Boden</b>	<b>Feuchte</b>	mäßig feucht und wechselfeucht	6
	<b>Stickstoff (N)</b>	stickstoffreich	6,7
	<b>Reaktion</b>	neutral	7
<b>Vegetation</b>	<b>Mahdverträglichkeit</b>	schnittempfindlich bis mäßig schnittverträglich	4,4
<b>Zeigerwerte</b>	<b>Futterwert</b>	geringwertiges Futter	2,7
	<b>Wechselfeuchteanzeiger</b>		2
	<b>Giftpflanzen</b>		0
	<b>Überschw.anzeiger</b>		0

## Pflanzenartenliste

Gruppe / Pflanzenart	MS	M	W	Vs	St	PA	Ph	Sz	VS	V	G	cf	§	Rote Liste			
														HH	ND	SH	D
<b>Tracheobionta (Gefäßpflanzen)</b>																	
Acer campestre (Feld-Ahorn)	7	z		S													
Acer platanoides (Spitz-Ahorn)	7	w		B2													

<b>Projekt</b>	Biotopkartierung Hamburg		<b>Interne Nr.</b>	46015	
			<b>DK5   DK5-GK</b>	<b>7224</b>	7226
<b>Handlungsbedarf</b>	Nein		<b>DK5 - Name</b>	Ochsenwerder	
<b>Bearbeitung</b>	SCÖ	<b>Kopie</b>	Nein	<b>Biotop-Nr.   alt</b>	11   2
<b>Räumliche Abbildung</b>	Fläche			<b>Kartierung</b>	04.10.2004
<b>Anzahl Abschnitte</b>	1			<b>Fläche / Länge [m<sup>2</sup>/m]</b>	26850,8557
				<b>Breite (lineare Abb.) [m]</b>	

## Pflanzenartenliste

Gruppe / Pflanzenart	MS	M	W	Vs	St	PA	Ph	Sz	VS	V	G	cf	§	Rote Liste				
														HH	ND	SH	D	
Acer pseudoplatanus (Berg-Ahorn)	7	z		B2														
Alliaria petiolata (Knoblauchsrauke)	7	z		K1														
Anthriscus sylvestris (Wiesen-Kerbel)	7	z		K1														
Artemisia vulgaris agg.	7	z		K1														
Betula pendula (Hänge-Birke)	7	w		B2														
Calamagrostis epigejos (Land-Reitgras)	7	h		K1														
Cirsium arvense (Acker-Kratzdistel)	7	z		K1														
Crataegus laevigata (Zweigrifflicher Weißdorn)	7	z		S														
Crataegus monogyna (Eingrifflicher Weißdorn)	7	z		S														
Dactylis glomerata (Wiesen-Knäuelgras)	7	z		K1														
Elymus repens (Gewöhnliche Quecke)	7	z		K1														
Epilobium angustifolium (Schmalblättriges Weidenröschen)	7	w		K1														
Fraxinus excelsior (Gewöhnliche Esche)	7	w		S														
Glechoma hederacea (Gundermann)	7	h		K1														
Hypericum perforatum (Echtes Johanniskraut)	7	z		K1														
Lolium perenne (Ausdauerndes Weidelgras)	7	z		K1														
Melilotus albus (Weißer Steinklee)	7	w		K1														
Phragmites australis (Schilf)	7	h		K1														
Populus tremula (Zitter-Pappel)	7	w		B2														
Populus x canescens (Grau-Pappel)	7	z		B1														
Populus x canescens (Grau-Pappel)	7	z		B2														
Prunus serotina (Späte Traubenkirsche)	7	w		S														
Prunus spinosa spinosa (Schlehe)	7	z		S														
Quercus robur (Stiel-Eiche)	7	z		B2														
Rosa canina (Hunds-Rose)	7	z		S														
Rosa multiflora (Vielblütige Rose)	7	w		S														
Rubus spec. (Brombeeren unbestimmt)	7	w		S														
Sambucus nigra (Schwarzer Holunder)	7	z		S														
					<b>Anzahl Rote Liste Arten</b>													
					<b>Anzahl Arten</b>				29									

MS: Mengensystem; M: Mengenangabe, W: Bewertung der Art (FFH-Monitoring), Vs: Vegetationsschicht, St: Status, PA: Autor Phänologie; Ph: Phänologie, Sz: Soziabilität, VS: Vitalitätssystem; V: Vitalität, G: Geschlecht, cf: unsichere Bestimmung, §: Schutz nach BNatSchG, HH: Rote Liste Hamburg, Nds: Rote Liste Niedersachsen, SH: Rote Liste Schleswig-Holstein, D: Rote Liste Deutschland

## Teilflächenbeschreibung

<b>Teilflächentyp</b>		<b>Teilflächen-Nr.</b>	2
<b>Biotoptyp</b>	Sonstige Straßenverkehrsfläche (2000)	<b>Biotoptyp</b>	VSZ
- <b>Zusatz</b>		- <b>gesetzl. Grundl.</b>	
<b>FFH-LRT</b>		<b>FFH-LRT</b>	
<b>Beschreibung</b>		<b>Entw.potential LRT</b>	
		<b>Hauptfläche</b>	
		<b>Flächenanteil</b>	40 %
		<b>FFH-Unters.Fläche</b>	Nein
		<b>Saatgutfläche</b>	Nein

## Erhebungsbogen

**B**

<b>Projekt</b>	Biotopkartierung Hamburg			<b>Interne Nr.</b>	46015
				<b>DK5   DK5-GK</b>	<b>7224</b> 7226
				<b>DK5 - Name</b>	Ochsenwerder
<b>Handlungsbedarf</b>	Nein			<b>Biotop-Nr.   alt</b>	<b>11</b> 2
<b>Bearbeitung</b>	SCÖ	<b>Kopie</b>	Nein	<b>Kartierung</b>	04.10.2004
<b>Räumliche Abbildung</b>	Fläche			<b>Fläche / Länge [m<sup>2</sup>/m]</b>	26850,8557
<b>Anzahl Abschnitte</b>	1			<b>Breite (lineare Abb.) [m]</b>	